

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



BKC Emerging Markets Renten

JAHRESBERICHT
ZUM 31. DEZEMBER 2024

VERWAHRSTELLE:



BERATUNG UND VERTRIEB:



Sehr geehrte Anteilseignerin,
sehr geehrter Anteilseigner,

wir freuen uns, Ihnen den Jahresbericht zum 31. Dezember 2024 für das am 1. Dezember 2016 aufgelegte Sondervermögen

BKC Emerging Markets Renten

vorlegen zu können.

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds setzt sich zu mindestens 51% aus Schuldverschreibungen von Ausstellern aus Emerging Markets zusammen. Als Emerging Markets gelten alle Länder, die gemäß MSCI® nicht als "developed markets" eingestuft werden. Der Fonds investiert in Anleihen staatlicher und nichtstaatlicher Emittenten aus diesen Schwellenländern. Daneben sollen Emissionen quasistaatlicher Institutionen und Unternehmensanleihen beigemischt werden. Den Anlageschwerpunkt sollen Staatsanleihen in Hartwährungen bilden. Investitionen können aber auch in Titel lokaler Währungen erfolgen. Eine ständige Absicherung der vom Fonds gehaltenen Fremdwährungsbestände gegen EUR ist nicht vorgesehen. Angestrebt wird, Zinsänderungsrisiken situativ durch den Einsatz von Derivaten zu reduzieren. Dieser Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungs-Verordnung (Verordnung (EU) 2019/2088).

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Staatsanleihen bildeten im Geschäftsjahr 2024 weiterhin den Schwerpunkt im Bestand, Investitionen in Unternehmensanleihen und quasi staatliche Emittenten erfolgten als Beimischung. Die Strategie, eine ungefähre Drittelung der Investitionen in EUR Anleihen, USD-Anleihen und Lokalwährungsanleihen zu führen, wurde beibehalten. Der Fonds konzentriert seine Anlagen auf Schwellenländer mit soliden Fundamentaldaten und auf Wertpapiere, die bei angemessener Risikokompensation attraktive Renditen ermöglichen. Dabei wird ein breites Spektrum an unterschiedlichen Laufzeiten sowie an Bonitäten aus Investment Grade und High Yield Emittenten abgedeckt. Ziel ist die Vereinnahmung aller wesentlichen Risikoprämien innerhalb der Assetklasse. Nennenswerte Reduzierungen der Währungsgewichte erfolgten im GJ 2024 in Anleihen in MXN, CZK und PLN. Gewichte in Anleihen in USD und ZAR wurden erhöht. Von zentraler Bedeutung sind im Fonds neben den Hartwährungen EUR und USD weiterhin die Währungsräume MXN und CZK.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln. Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus ausländischen Renten.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +4,76%¹⁾.

¹⁾ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Fondsstruktur	per 31. Dezember 2024		per 31. Dezember 2023	
	Kurswert	Anteil Fondsvermögen	Kurswert	Anteil Fondsvermögen
Renten	18.790.304,06	94,74%	15.588.107,52	92,59%
Bankguthaben	687.726,09	3,47%	872.973,24	5,19%
Zins- und Dividendenansprüche	408.135,61	2,06%	417.640,07	2,48%
Sonstige Forderungen/Verbindlichkeiten	./.52.250,30	./0,26%	./43.637,70	./0,26%
Fondsvermögen	19.833.915,46	100,00%	16.835.083,13	100,00%

Vermögensübersicht zum 31.12.2024

	Tageswert	% Anteil am Fondsvermögen
Anlageschwerpunkte		
I. Vermögensgegenstände	19.886.165,76	100,26
1. Anleihen	18.790.304,06	94,74
< 1 Jahr	2.198.418,84	11,08
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	3.328.978,38	16,78
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	3.274.272,33	16,51
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	5.448.363,27	27,47
>= 10 Jahre	4.540.271,24	22,89
2. Bankguthaben	687.726,09	3,47
3. Sonstige Vermögensgegenstände	408.135,61	2,06
II. Verbindlichkeiten	./52.250,30	./0,26
III. Fondsvermögen	19.833.915,46	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024 Gattungsbezeichnung Währung in 1.000	ISIN	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs %	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Bestandspositionen						18.790.304,06	94,74
Börsengehandelte Wertpapiere						14.149.682,31	71,34
Verzinsliche Wertpapiere						14.149.682,31	71,34
9,5000 % International Bank Rec. Dev. RB/DL-Medium-T. Nts 22(29)	XS2439224705	BRL 800	BRL 800	BRL 0	87,541	108.435,09	0,55
International Bank Rec. Dev. RB/DL-Zero Med.-T.Nts 22(29)	XS2433833071	1.000	1.000	0	59,702	92.439,42	0,47
11,5000 % Asian Development Bank KP/DL-Medium-T. Nts 22(25)	XS2533138033	COP 600.000	COP 300.000	COP 0	101,185	132.838,73	0,67
4,8500 % Tschechien KC-Anl. 07(57) Ser.53	CZ0001002059	CZK 9.500	CZK 0	CZK 0	105,198	397.131,33	2,00
2,4000 % Tschechien KC-Anl. 14(25) Ser.89	CZ0001004253	2.500	0	0	99,239	98.588,32	0,50
1,0000 % Tschechien KC-Bonds 15(26) Ser.95	CZ0001004469	3.000	0	0	96,248	114.740,31	0,58
1,2500 % Tschechien KC-Bonds 20(25)	CZ0001005870	4.500	0	0	99,656	178.204,65	0,90
5,9000 % Albanien, Republik EO-Treasury Nts 23(28) Reg.S	XS2636412210	EUR 100	EUR 0	EUR 0	104,168	104.168,00	0,53
1,2500 % Andorra EO-Med.-T. Nts 21(31)	XS2339399946	200	0	0	88,884	177.768,00	0,90
4,1250 % Anglo American Capital PLC EO-Medium-T. Nts 24(24/32)	XS2779901482	100	100	0	103,447	103.447,00	0,52
3,7000 % Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. EO-Medium-T. Nts 20(20/40)	BE6320936287	100	0	0	100,771	100.771,00	0,51
3,0000 % Arcelik A.S. EO-Notes 21(21/26) Reg.S	XS2346972263	100	0	0	98,887	98.887,00	0,50
3,0000 % Bank Gospodarstwa Krajowego EO-Medium-Term Nts 22(29)	XS2486282358	100	0	0	100,364	100.364,00	0,51
5,1250 % Bank Gospodarstwa Krajowego EO-Medium-Term Nts 23(33)	XS2589727168	100	0	0	110,354	110.354,00	0,56
2,7500 % Bque ouest-afr.developmt -BOAD EO-Bonds 21(32/33) Reg.S	XS2288824969	200	0	0	83,953	167.906,00	0,85
1,3750 % Bulgarien EO-Medium-T. Notes 20(50)	XS2234571771	100	0	0	61,352	61.352,00	0,31
4,1250 % Bulgarien EO-Medium-T. Notes 22(29)	XS2536817211	50	0	0	104,975	52.487,50	0,26
0,5000 % Česká Sporitelna AS EO- FLR Non-Pref.MTN 21(27/28)	AT0000A2STV4	100	0	0	92,919	92.919,00	0,47
3,3100 % Corporación Andina de Fomento EO-Medium-T. Notes 13(28)	XS1003743827	100	0	0	100,141	100.141,00	0,50
3,6250 % Corporación Andina de Fomento EO-Medium-T. Notes 24(30)	XS2763029571	100	100	0	102,361	102.361,00	0,52
6,8750 % Côte d'Ivoire, Republik EO-Notes 19(38-40) Reg.S	XS2064786911	100	0	0	86,792	86.792,00	0,44
1,6250 % CPI PROPERTY GROUP S.A. EO-M.-T.Nts 19(19/27) Reg.S	XS2069407786	100	0	0	97,391	97.391,00	0,49
2,3750 % DP World Ltd. EO-Med.-T. Nts 18(26)Reg.S	XS1883878966	100	0	0	98,335	98.335,00	0,50
0,8750 % Emirates Telecommunic. Grp Co. EO-Med.-T. Notes 21(33/33)	XS2339427820	100	0	0	83,653	83.653,00	0,42
2,0000 % Ignitis Group UAB EO-Medium-T. Nts 20(20/30)	XS2177349912	100	0	0	91,231	91.231,00	0,46
3,7140 % Korea Housing Fin.Corp. EO- Mortg.Cov.Bds 23(27)Reg.S	XS2545732484	100	0	0	102,523	102.523,00	0,52
1,5000 % Kroatien, Republik EO-Notes 20(31)	XS2190201983	100	0	0	92,539	92.539,00	0,47

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024 Gattungsbezeichnung Währung in 1.000	ISIN	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs %	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
4,1250 % Litauen, Republik		EUR	EUR	EUR			
EO-Medium-T. Notes 22(28)	XS2547270756	100	0	0	105,033	105.033,00	0,53
3,8750 % Litauen, Republik							
EO-Medium-T. Notes 23(33)	XS2604821228	100	0	0	105,740	105.740,00	0,53
3,5000 % Litauen, Republik							
EO-Medium-T. Notes 24(31)	XS2841247583	100	100	0	103,283	103.283,00	0,52
3,5000 % Litauen, Republik							
EO-Medium-T. Notes 24(34)	XS2765498717	100	100	0	102,286	102.286,00	0,52
3,3750 % Montenegro, Republik							
EO-Notes 18(25) Reg.S	XS1807201899	100	0	0	99,818	99.818,00	0,50
3,5000 % NET4GAS s.r.o.							
EO-Medium-T. Notes 14(26)	XS1090449627	100	0	0	92,734	92.734,00	0,47
1,6250 % Nordmazedonien, Republik							
EO-Bonds 21(27/28) Reg.S	XS2310118893	100	100	0	90,584	90.584,00	0,46
2,3750 % Polen, Republik							
EO-Medium-T. Notes 16(36)	XS1346201889	150	0	0	90,012	135.018,00	0,68
4,2500 % Polen, Republik							
EO-Medium-T. Notes 23(43)	XS2586944147	50	0	0	103,821	51.910,50	0,26
4,1250 % Polen, Republik							
EO-Medium-T. Notes 24(44)	XS2746103014	100	100	0	102,794	102.794,00	0,52
2,0310 % Prosus N.V.							
EO-M.-T.Nts 20(20/32)Reg.S	XS2211183756	100	0	0	87,516	87.516,00	0,44
3,8750 % Rumänien							
EO-Med.-T. Nts 15(35) Reg.S	XS1313004928	200	0	0	82,782	165.564,00	0,83
4,6250 % Rumänien							
EO-Med.-T. Nts 19(49)Reg.S	XS1968706876	100	0	0	81,393	81.393,00	0,41
6,6250 % Rumänien							
EO-Med.-T. Nts 22(29)Reg.S	XS2538441598	100	100	0	107,812	107.812,00	0,54
5,3750 % Rumänien							
EO-Med.-T. Nts 24(31)Reg.S	XS2770920937	100	100	0	100,054	100.054,00	0,50
4,7500 % Senegal, Republik							
EO-Bonds 18(26-28) Reg.S	XS1790104530	100	0	0	91,988	91.988,00	0,46
1,0000 % Serbien, Republik							
EO-Med.-T. Nts 21(28)Reg.S	XS2388561677	200	0	0	89,951	179.902,00	0,91
1,6500 % Serbien, Republik							
EO-Med.-T. Nts 21(33)Reg.S	XS2308620793	300	0	0	80,314	240.942,00	1,21
1,5000 % Serbien, Republik							
EO-Treasury Nts 19(29) Reg.S	XS2015296465	200	0	0	90,123	180.246,00	0,91
3,1250 % Serbien, Republik							
EO-Treasury Nts 20(27) Reg.S	XS2170186923	200	0	0	98,546	197.092,00	0,99
3,7500 % Slowakei EO-Anl. 23(35)	SK4000022539	100	100	0	102,785	102.785,00	0,52
4,0000 % Slowakei EO-Anl. 23(43)	SK4000022547	50	0	0	101,302	50.651,00	0,26
3,7500 % Slowakei EO-Anl. 2024(34)	SK4000024865	100	100	0	102,977	102.977,00	0,52
3,7500 % South Africa, Republic of							
EO-Notes 14(26)	XS1090107159	400	0	0	99,877	399.508,00	2,01
1,5000 % Ungarn EO-Bonds 20(50)	XS2259191430	200	0	0	58,106	116.212,00	0,59
4,2500 % Ungarn EO-Bonds 22(31) Reg.S	XS2010026214	00	0	0	102,468	102.468,00	0,52
5,3750 % Ungarn EO-Bonds 23(33)	XS2680932907	50	0	0	108,125	54.062,50	0,27
4,0000 % Ungarn EO-Bonds 24(29)	XS2753429047	100	100	0	101,702	101.702,00	0,51
1,0000 % Ungarn		HUF	HUF	HUF			
UF-Notes 19(25) Ser.2025/C	HU0000404058	30.000	0	0	96,284	70.235,86	0,35
5,7500 % European Investment Bank		IDR	IDR	IDR			
RP/DL-Med.-T.Nts 18(25)Reg.SXS1757690992	3.500.000		0	0	99,951	208.961,03	1,05
10,7500 % CJSC Dvlpmnt Bk of Kazakhstan		KZT	KZT	KZT			
KT/DL-Med.-T. Notes 20(25)	XS2106835262	50.000	0	0	99,533	91.462,16	0,46
8,0000 % European Investment Bank		MXN	MXN	MXN			
MN-Medium-T. Notes 17(27)	XS1547492410	2.000	0	0	97,131	91.342,62	0,46

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024 Gattungsbezeichnung Währung in 1.000	ISIN	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs %	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
6,5000 % European Investment Bank MN-Medium-T. Notes 17(27)	XS1588672144	MXN 5.000	MXN 0	MXN 0	93,594	220.041,00	1,11
7,7500 % European Investment Bank MN-Medium-T. Notes 18(25)	XS1760775145	2.500	0	0	99,699	117.196,98	0,59
7,5000 % International Finance Corp. MN-Medium-T. Notes 18(28)	XS1748803282	2.000	0	0	94,837	89.185,33	0,45
7,7500 % International Finance Corp. MN-Medium-T. Notes 18(30)	XS1753775730	7.000	0	0	93,677	308.330,59	1,55
International Finance Corp. MN-Zo Med.-Term Notes 17(37)	XS1555570016	10.000	0	0	32,387	152.284,72	0,77
International Finance Corp. MN-Zo Med.-Term Nts 18(38)	XS1774694597	6.000	0	0	28,519	80.458,35	0,41
4,4000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MN-Med.Term Nts. v.21(25)	XS2291329030	2.000	2.000	0	96,744	90.978,68	0,46
2,7500 % European Investment Bank ZY-Medium-T. Notes 16(26)	XS1492818866	PLN 1.500	PLN 0	PLN 0	95,798	336.125,47	1,69
4,2500 % Asian Infrastruct.Invest.Bank RL-Medium-T. Notes 20(25)	XS2203985796	RUB 20.000	RUB 0	RUB 0	91,225	165.681,09	0,84
3,1400 % CapitaLand Ascendas REIT SD-Medium-T. Notes 18(25)	SG7NA4000002	SGD 250	SGD 0	SGD 0	99,971	177.153,03	0,89
European Bank Rec. Dev. TN-Zero Med.-Term Nts 19(26)	XS2034314224	TRY 3.000	TRY 3.000	TRY 0	71,102	58.176,85	0,29
2,8750 % Asian Development Bank DL-Medium-T. Notes 22(25)	US045167FM03	USD 100	USD 0	USD 0	99,460	95.828,11	0,48
1,7500 % Asian Development Bank DL-Notes 19(29)	US045167EP43	50	0	0	88,654	42.708,35	0,22
1,0000 % Asian Development Bank DL-Notes 21(26)	US045167FC21	150	150	0	95,819	138.480,10	0,70
10,1250 % Brasilien DL-Bonds 1997(27)	US105756AE07	100	0	0	108,896	104.919,55	0,53
8,2500 % Brasilien DL-Bonds 04(34)	US105756BB58	200	0	0	109,673	211.336,35	1,07
4,3750 % Fomento Econom.Mexica.SAB D.CV DL-Notes 13(43)	US344419AB20	150	0	0	84,432	122.023,32	0,62
3,2490 % Indian Railway Fin. Corp. Ltd. DL-Med.-T. Nts 20(30)Reg.S	US45434M2A91	200	0	0	90,807	174.982,18	0,88
3,2000 % Inter-American Dev. Bank DL-Medium-Term Nts 12(42)	US4581X0BX51	470	200	0	79,039	357.918,20	1,80
2,7500 % Kia Corp. DL-Nts 22(27) Reg.S	USY4760JAD55	200	200	0	95,649	184.312,55	0,93
8,3750 % Kolumbien, Republik DL-Bonds 1997(27)	US195325AL92	200	0	0	104,095	200.587,73	1,01
10,3750 % Kolumbien, Republik DL-Bonds 03(33)	US195325BB02	200	0	0	120,090	231.409,58	1,17
4,3750 % Korea Development Bank, The DL-Notes 23(33)	US500630DX39	200	0	0	95,491	184.008,09	0,93
4,1250 % KT Corp. DL-Nts 24(28) Reg.S	USY49915BC76	200	200	0	97,739	188.339,92	0,95
5,2500 % Namibia, Republic of DL-Notes 15(25) Reg.S	XS1311099540	600	200	0	99,255	573.783,60	2,89
3,8750 % Ooredoo International Finance DL-Med.-T. Nts 2013(28)Reg.S	XS0880134258	200	200	0	96,708	186.353,21	0,94
8,7500 % Peru DL-Bonds 03(33)	US715638AP79	100	0	0	119,521	115.156,57	0,58
5,2800 % PT Bank Negara Indonesia TBK DL-Medium-T. Notes 24(29)	XS2785437901	200	200	0	99,620	191.964,54	0,97
5,5000 % SK Hynix Inc. DL-Notes 24(27) Reg.S	USY8085FBT67	200	200	0	100,816	194.269,20	0,98
7,3000 % South Africa, Republic of DL-Notes 22(52)	US836205BE37	200	0	0	90,827	175.020,71	0,88

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024 Gattungsbezeichnung Währung in 1.000	ISIN	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs %	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
7,1000 % South Africa, Republic of DL-Notes 24(36) Reg.S	XS2908172260	USD 200	USD 200	USD 0	97,555	187.985,36	0,95
3,8900 % STC Sukuk Co. Ltd. DL-Med.-Term Nts 19(29)Reg.S	SXS1992985694	200	200	0	97,302	187.497,83	0,95
5,8000 % Turkcell Iletisim Hizmetl. AS DL-Notes 18(18/28) Reg.S	XS1803215869	200	0	0	97,239	187.376,43	0,94
7,6250 % Uruguay, Republik DL-Bonds 06(34-36)	US760942AS16	200	200	0	117,103	225.653,72	1,14
7,8750 % Uruguay, Republik DL-Notes 03(33)	US917288BA96	200	0	0	116,384	224.268,23	1,13
8,2500 % South Africa, Republic of RC-Loan 13(32) No.R2032	ZAG000107004	ZAR 2.000	ZAR 2.000	ZAR 0	92,578	95.047,82	0,48
8,5000 % South Africa, Republic of RC-Loan 13(37) No.R2037	ZAG000107012	2.500	2.500	0	84,905	108.962,64	0,55
9,0000 % South Africa, Republic of RC-Loan 15(40) No.R2040	ZAG000125980	4.500	0	0	85,162	196.726,44	0,99
7,0000 % South Africa, Republic of... RC-Loan 10(31) No.R213	ZAG000077470	4.500	2.500	0	88,876	205.305,87	1,04
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						4.478.460,87	22,58
Verzinsliche Wertpapiere						4.478.460,87	22,58
10,2500 % Brasilien RB/DL-Bonds 07(28)	US105756BN96	BRL 2.650	BRL 1.000	BRL 0	96,900	397.594,36	2,00
3,1250 % Cemex S.A.B. de C.V. EO-Notes 19(19/26) Reg.S	XS1964617879	EUR 100	EUR 0	EUR 0	99,584	99.584,00	0,50
1,2500 % Chile, Republik EO-Bonds 20(39/40)	XS2108987517	200	0	0	70,903	141.806,00	0,71
1,2500 % Chile, Republik EO-Bonds 21(50/51)	XS2291692890	100	0	0	57,161	57.161,00	0,29
4,1250 % Chile, Republik EO-Notes 23(23/34)	XS2645248225	100	0	0	103,230	103.230,00	0,52
3,8750 % Kolumbien, Republik EO-Bonds 16(16/26)	XS1385239006	300	0	0	100,322	300.966,00	1,52
2,2500 % Nemark S.A.B. de C.V. EO-Notes 21(21/28) Reg.S	XS2362994068	100	0	0	89,643	89.643,00	0,45
2,5000 % Nomad Foods BondCo PLC EO-Notes 21(21/28) Reg.S	XS2355604880	100	0	0	96,038	96.038,00	0,48
2,7500 % Peru EO-Bonds 15(26)	XS1315181708	100	0	0	99,509	99.509,00	0,50
1,2500 % Peru EO-Bonds 21(21/33)	XS2314020806	450	0	0	81,408	366.336,00	1,85
3,2500 % PPF Telecom Group B.V. EO-Med.-T. Notes 20(20/27)	XS2238777374	100	0	0	99,454	99.454,00	0,50
6,5000 % Ungarn UF-FLR Nts 22(32) S.2032/B	HU0000406087	HUF 20.000	HUF 0	HUF 0	101,548	49.383,84	0,25
6,9000 % Peru NS/DL-Gibl Dep.Nts 07(37)RegS	USP87324BE10	PEN 600	PEN 0	PEN 0	99,708	152.871,67	0,77
6,9500 % Peru NS/DL-Gibl Dep.Nts 08(31)Reg.S	US715638BE14	900	0	0	105,387	242.368,02	1,22
3,2500 % Alpek S.A.B. de C.V. DL-Notes 21(21/31) Reg.S	USP01703AD22	USD 200	USD 200	USD 0	84,581	162.984,87	0,82
7,1250 % Brasilien DL-Bonds 06(37)	US105756BK57	100	0	0	100,919	97.233,84	0,49
7,1250 % Brasilien DL-Bonds 24(24/54)	US105756CJ75	200	200	0	93,232	179.655,07	0,91
2,6000 % Coca-Cola Co., The DL-Notes 20(20/50)	US191216CX63	100	0	0	60,837	58.615,47	0,30
3,1500 % Corp.Nacion.del Cobre de Chile DL-Notes 20(20/30) Reg.S	USP3143NBH63	200	0	0	89,058	171.611,91	0,87

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024 Gattungsbezeichnung Währung in 1.000	ISIN	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs %	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
7,1580 % Costa Rica, Republik DL-Notes 15(15/45) Reg.S	USP3699PGJ05	USD 200	USD 0	USD 0	103,108	198.685,81	1,00
3,0500 % Empresa Nac. d. Telecom. S.A. DL-Notes 21(21/32) Reg. S	USP37115AH81	150	150	0	82,441	119.145,87	0,60
8,7500 % Kolumbien, Republik DL-Bonds 23(23/53)	US195325EM30	200	200	0	101,226	195.059,25	0,98
3,9500 % Microsoft Corp. DL-Notes 16(16/56)	US594918BU71	100	0	0	80,433	77.495,91	0,39
7,5000 % Sappi Papier Holding GmbH DL-Notes 02(02/32) Reg.S	XS0149581935	100	0	0	105,290	101.445,23	0,51
6,5000 % Soc.Quimica y Min.de Chile SA DL-Notes 23(23/33) Reg.S	USP8718AAP14	200	200	0	104,031	200.464,40	1,01
5,1000 % Uruguay, Republik DL-Bonds 14(48-50)	US760942BA98	100	0	0	92,245	88.876,58	0,45
4,9750 % Uruguay, Republik DL-Bonds 18(53-55)	US760942BD38	100	100	0	88,910	85.663,36	0,43
5,7500 % Uruguay, Republik DL-Bonds 22(22/32-34)	US760942BE11	150	150	0	102,952	148.788,90	0,75
8,5000 % Uruguay, Republik PU/DL-Bonds 17(28) Reg.S	USP80557BV53	UYU 5.000	UYU 0	UYU 0	98,014	109.350,35	0,55
8,2500 % Uruguay, Republik PU/DL-Bonds 21(31)	US917288BM35	5.000	5.000	0	93,372	104.171,45	0,53
8,7500 % South Africa, Republic of RC-Loan 14(44) No.R2044	ZAG000106972	ZAR 2.000	ZAR 0	ZAR 0	81,104	83.267,71	0,42
Nichtnotierte Wertpapiere						162.160,88	0,82
Verzinsliche Wertpapiere						162.160,88	0,82
5,0000 % Chile, Republik CP/DL-Glbl Dep.Nts 15(35)Reg.S	XS1491345069	CLP 70.000	CLP 0	CLP 0	94,899	64.472,28	0,33
7,8750 % Telekom Malaysia Bhd DL-Debts 1995(25) Reg.S	USY8578HAC44	USD 100	USD 0	USD 0	101,391	97.688,60	0,49
Summe Wertpapiervermögen						18.790.304,06	94,74

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024 Gattungsbezeichnung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds	687.726,09	3,47
Bankguthaben	687.726,09	3,47
EUR-Guthaben bei:		
DZ Bank AG	527.606,56	2,66
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen bei:		
DZ Bank AG	DKK 126,73	16,99 0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:		
DZ Bank AG	CHF 13,08	13,90 0,00
DZ Bank AG	USD 166.156,00	160.088,64 0,81
Sonstige Vermögensgegenstände	408.135,61	2,06
Zinsansprüche	408.135,61	2,06
Sonstige Verbindlichkeiten	./52.250,30	./0,26
Verwaltungsvergütung	./41.355,15	./0,21
Verwahrstellenvergütung	./3.495,15	./0,02
Prüfungskosten	./7.000,00	./0,04
Veröffentlichungskosten	./400,00	0,00
Fondsvermögen	19.833.915,46	100,00²⁾

BKC Emerging Markets Renten Anteilklasse I

Anteilwert	89,38
Ausgabepreis	91,17
Rücknahmepreis	89,38
Anzahl Anteile	Stück 221.895

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Real (Brasilien) RB	BRL	1 EUR =	6,4585000	Nuevo Sol (Peru) NS	PEN	1 EUR =	3,9134000
Schweizer Franken SF	CHF	1 EUR =	0,9409000	Zloty (Polen) ZY	PLN	1 EUR =	4,2751000
Chilenische Pesos CP	CLP	1 EUR =	1030,3545000	Rubel (Russische Föderation,			
Kolumbianische Pesos KP	COP	1 EUR =	4570,2785000	Conv.-Rate 1000:1) RL	RUB	1 EUR =	110,1212000
Tschechische Kronen KC	CZK	1 EUR =	25,1650000	Singapur-Dollar SD	SGD	1 EUR =	1,4108000
Dänische Kronen DK	DKK	1 EUR =	7,4582000	Türkische Lira TN	TYR	1 EUR =	36,6651000
Ungarische Forint UF	HUF	1 EUR =	411,2600000	US-Dollar DL	USD	1 EUR =	1,0379000
Indonesische Rupiah RP	IDR	1 EUR =	16741,3270000	Pesos (Uruguay) PU	UYU	1 EUR =	44,8165000
Tenge (Kasachstan) KT	KZT	1 EUR =	544,1191000	Südafrikanische Rand RC	ZAR	1 EUR =	19,4803000
Mexikanische Pesos MN	MXN	1 EUR =	21,2674000				

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung Stück bzw. Währung in 1.000	ISIN	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
5,6250 % Ceske Drahy AS EO-Notes 22(22/27)	XS2495084621	EUR 0	EUR 100
3,0000 % Ungarn UF-Notes 18(38) Ser.2038/A	HU0000403555	HUF 0	HUF 40.000
40,0000 % Asian Infrastruct.Invest.Bank TN-Medium-Term Notes 23(24)	XS2611092391	TRY 0	TRY 1.500
2,3750 % Baidu Inc. DL-Notes 21(21/31)	US056752AU22	USD 200	USD 200
3,2500 % European Investment Bank DL-Notes 14(24)	US298785GJ95	0	200
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
8,5000 % Brasilien RB/DL-Bonds 12(24)	US105756BT66	BRL 0	BRL 1.100
4,5000 % Alibaba Group Holding Ltd. DL-Notes 15(15/34)	US01609WAR34	USD 0	USD 200
8,1250 % Kolumbien, Republik DL-Bonds 04(24)	US195325BD67	0	100
Nichtnotierte Wertpapiere³⁾			
Verzinsliche Wertpapiere			
2,8500 % Export-Import Bk of Korea, The YC-Medium-Term Notes 21(24)	XS2322585196	CNY 0	CNY 2.000
2,9000 % International Finance Corp. KP/DL-Medium-Term Nts 20(24)	XS2277092438	COP 0	COP 200.000
3,2500 % San Marino, Republik EO-Obbl. 21(24)	XS2239061927	EUR 0	EUR 300
2,6250 % Sigma Alimentos S.A. EO-Notes 17(17/24) Reg.S	XS1562623584	0	100
4,2500 % European Investment Bank MN-Medium-Term Notes 20(24)	XS2191236715	MXN 0	MXN 2.000
8,0000 % European Bank Rec. Dev. ZY-Medium-Term Notes 22(24)	XS2495593001	PLN 0	PLN 500
3,5000 % United Overseas Bank Ltd. SD-FLR Med.-T.Nts 17(24/29)	SG79A8000002	SGD 0	SGD 250
2,6250 % Asian Development Bank DL-Medium-Term Notes 19(24)	US045167EL39	USD 0	USD 100
3,8000 % Kimberly-Clark d.Mex.SAB de CV DL-Notes 14(14/24) Reg.S	USP60694CL19	0	100
4,1250 % Sigma Alimentos S.A. DL-Notes 16(16/26) Reg.S	USP8674JAE93	200	200

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

³⁾ Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.1.2024 bis 31.12.2024	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		2.306,18	0,01
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		866.720,07	3,91
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		36.045,73	0,16
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		./1.767,44	./0,01
11. Sonstige Erträge		0,00	0,00
Summe der Erträge		903.304,54	4,07
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		./158.029,99	./0,71
– Verwaltungsvergütung	./158.029,99		
– Beratungsvergütung	0,00		
– Asset-Management-Gebühr	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		./16.238,06	./0,07
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./8.945,80	./0,04
5. Sonstige Aufwendungen		./10.943,48	./0,05
– Depotgebühren	./4.305,12		
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	./6.568,15		
– Sonstige Kosten	./70,21		
Summe der Aufwendungen		./194.157,33	./0,87
III. Ordentlicher Nettoertrag		709.147,22	3,20
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		72.403,83	0,33
2. Realisierte Verluste		./243.618,74	./1,10
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		./171.214,91	./0,77
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		537.932,31	2,43
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		257.761,80	1,16
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		97.887,20	0,44
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		355.649,00	1,60
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		893.581,31	4,03
Entwicklung des Sondervermögens 2024	EUR	EUR	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		16.835.083,13	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		./350.097,32	
2. Zwischenausschüttungen		0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		2.464.231,19	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.781.855,90		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./317.624,71		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		./8.882,85	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		893.581,31	
davon nicht realisierte Gewinne	257.761,80		
davon nicht realisierte Verluste	97.887,20		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		19.833.915,46	

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	3.672.010,71	16,57
1. Vortrag aus Vorjahr	2.894.767,89	13,06
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	537.932,31	2,43
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ⁴⁾	239.310,50	1,08
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	3.285.913,41	14,83
1. Der Wiederanlage zugeführt	310.826,09	1,40
2. Vortrag auf neue Rechnung	2.975.087,32	13,43
III. Gesamtausschüttung	386.097,30	1,74
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	386.097,30	1,74

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2021	193.762	18.071.688,27	93,27
2022	189.803	15.492.633,32	81,62
2023	193.571	16.835.083,13	86,97
2024	221.895	19.833.915,46	89,38

⁴⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**Angaben nach der Derivateverordnung**

das durch Derivate erzielte zugrunde liegende Exposure EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	94,74
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 1.12.2016 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,55%
größter potenzieller Risikobetrag	0,71%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,63%

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: 0,97

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

Bloomberg Emerging Markets USD Aggregate Total Return (USD)
(ID: XF1000002957 | BB: EMUSTRUU) in EUR 100,00%

Sonstige Angaben**BKC Emerging Markets Renten Anteilklasse I**

Anteilwert	89,38
Ausgabepreis	91,17
Rücknahmepreis	89,38
Anzahl Anteile	Stück 221.895

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände**Bewertung**

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**Gesamtkostenquote****BKC Emerging Markets Renten Anteilklasse I**

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,00%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwunderungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen**BKC Emerging Markets Renten Anteilklasse I**

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs [Anschaffungsnebenkosten] und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	1.500,17
--------------------	-----	----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	88,0
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	81,4
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	6,6
 Zahl der Mitarbeiter der KVG		 1.015
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
 Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	3,3
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	1,8
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,5

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risiko-relevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB**Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken**

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungs politik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungs politik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungs politik>.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2025

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens BKC Emerging Markets Renten - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist. Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 28. April 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt.

Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im "Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
BKC Emerging Markets Renten

Unternehmenskennung (LEI-Code):
5299006BSSU2TPIA4O48

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ Ja

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __%

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __%

☒ ☐ ☒ Nein

☐ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _ % an nachhaltigen Investitionen

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem sozialen Ziel

☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Der Fonds berücksichtigt in seiner ethisch-nachhaltigen Anlagestrategie ökologische und/oder soziale Merkmale.

Bei der Titelauswahl werden mindestens entsprechend deutschem Zielmarktkonzept ESG-Ausschlusskriterien berücksichtigt. Der Fonds entspricht darüber hinaus in der Einzelwertselektion der Wertpapiere von Unternehmen und Staaten den jeweils aktuellen Vorgaben des ethisch-nachhaltigen Ausschlusskriterienfilters der Bank für Kirche und Caritas. Darüber hinaus kommt auf Ebene von Unternehmen die Anwendung von Positiv- und Negativkriterien, in Form einer Kombination der zwei Konzepte „Worst-in-Universe“ (schlechteste Unternehmen des gesamten Anlageuniversums) und „Worst-in-Class“ (schlechteste Unternehmen der Branche des jeweiligen Unternehmens) zum Einsatz. Ganz konkret kommen dadurch Unternehmen nicht für eine Investition in Frage, die bei der Bewertung ihrer Nachhaltigkeitsbemühungen im Verhältnis zum Nachhaltigkeitsrisiko zu den schlechtesten des gesamten Anlageuniversums gehören und gleichzeitig innerhalb ihrer Branche zu den schlechtesten zählen. Damit werden die Unternehmen ausgeschlossen, die das höchste ESG-Risiko (Environment, Social, Governance) im Anlageuniversum und zugleich das höchste ESG-Risiko in ihrer Subindustrie haben.

Die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds beziehen sich nicht auf die Investments in Zielfonds und ETCs (Exchange Traded Commodities) sowie Derivate und Zertifikate. Zielfondsinvestments und Investments in ETCs sind jeweils auf maximal 20% begrenzt.

Der Fonds sieht in seiner ethisch-nachhaltigen Anlagestrategie nicht ausdrücklich vor, dass gezielt Investitionen vorgenommen werden, die die Ziele der EU-Taxonomie fördern.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Pornografie/Erwachsenenunterhaltung (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- Tabak (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- Glücksspiel (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- Tierversuche (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Gentechnik (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- GMO (Genetically Modified Organism - Gentechnisch veränderte Organismen) (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Forschung an menschlichen Embryonen (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 0 % Umsatzerlöse
- Atom-/Kernenergie > 5 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 0 % Umsatzerlöse

- Kohle (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Der maximale relative Anteil an Kohle als Teil des Energiemixes beträgt 0 x100 %.
- Gas (Vorgelagerte Tätigkeiten) > 10 % Umsatzerlöse
- Öl (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 10 % Umsatzerlöse
- Der maximale relative Anteil an Öl als Teil des Energiemixes beträgt 0,1 x100 %.
- andere fossile Brennstoffe (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Abtreibung (Produktion) > 0% Umsatz
- Nidationshemmende Verhütungsmittel (Produktion) > 0% Umsatz
- Programme zu Klonen (Produktion) > 0% Umsatz
- Umweltzerstörungen ohne entsprechende Gegenmaßnahmen (P)
- Kraftwerkskohlereserven (Vorgelagerte Tätigkeiten) > 500 Mio.Tonnen
- Stromproduktion aus Kraftwerkskohle (nachgelagerte Tätigkeiten) > 10 Mio. Megawatt
- Ölreserven (Vorgelagerte Tätigkeiten) > 1000 mmboe
- Ölförderung in der Arktis (Produktion) > 0% Umsatz
- Gasförderung in der Arktis (Produktion) > 0% Umsatz.

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact, ILO-Standards (International Labour Organization) an.

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten, die Atomwaffen besitzen und/oder beherbergen,
- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (auf Grundlage der Bewertung von Freedom House),
- Staaten, die der Korruption ausgesetzt sind,
- Staaten, in denen die Todesstrafe legal ist,
- Staaten, die das Pariser Abkommen nicht ratifiziert haben,
- Staaten mit einem Rüstungsbudget ab 4 % vom Bruttoinlandsprodukt,
- Staaten, welche die Konventionen zu biologischen und chemischen Waffen nicht ratifiziert haben,
- Staaten mit hohen Treibhausgasemissionen,
- Staaten mit hoher Atomstromproduktion,
- Staaten ohne Religionsfreiheit.

Auf Ebene von Unternehmen werden Positiv- und Negativkriterien, in Form einer Kombination der zwei Konzepte „Worst-in-Universe“ (schlechteste Unternehmen des gesamten Anlageuniversums) und „Worst-in-Class“ (schlechteste Unternehmen der Branche des jeweiligen Unternehmens) angewandt. Ganz konkret kommen dadurch Unternehmen nicht für eine Investition in Frage, die bei der Bewertung ihrer Nachhaltigkeitsbemühungen im Verhältnis zum Nachhaltigkeitsrisiko zu den schlechtesten 10% des gesamten Anlageuniversums gehören und gleichzeitig innerhalb ihrer Branche zu den schlechtesten 10% zählen. Damit werden die Unternehmen ausgeschlossen, die das höchste ESG-Risiko (Environment, Social, Governance) im Anlageuniversum und zugleich das höchste ESG-Risiko in ihrer Subindustrie haben.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 1,67 %
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 2,39 %
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)
- Emissionen in Wasser 0,0000
(Messgröße: Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle 0,1087
(Messgröße: Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00 %
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 0,52 %
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)

- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00 %
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0,00 %
(Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)
- Unfallquote 0,0006
(Messgröße: Unfallquote in Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Anzahl der durch Verletzungen, Unfälle, Todesfälle oder Krankheiten bedingten Ausfalltage 0,0067
(Messgröße: Anzahl der durch Verletzungen, Unfälle, Todesfälle oder Krankheiten bedingten Ausfalltage in den Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Anzahl der Diskriminierungsfälle, die in den Unternehmen, in die investiert wird, zu Sanktionen führten, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt - n.a.
- Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Kinderarbeit besteht 0,85%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Kinder zur Arbeit herangezogen werden, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten oder Art der Tätigkeit)
- Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht 0,32%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten und/oder Art der Tätigkeit)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen 0,0000
(Messgröße: Gewichteter Durchschnitt der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen im Zusammenhang mit Unternehmen, in die investiert wird)
- Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung 0,00%

(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen Unzulänglichkeiten bei der Ahndung von Verstößen gegen Verfahren und Standards zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung festgestellt wurden)

- Anzahl der Verurteilungen und Höhe der Geldstrafen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften 3,2500
(Messgröße: Anzahl der Verurteilungen und Höhe der Geldstrafen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften bei den Unternehmen, in die investiert wird)
- Durchschnittlicher Score für Meinungsfreiheit 67,0345
(Bewertung des Ausmaßes, in dem politische und zivilgesellschaftliche Organisationen frei agieren können, anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird)
- Durchschnittliche Leistung im Bereich Menschenrechte 0,6325
(Messgröße: Bewertung der durchschnittlichen Leistung der Länder, in die investiert wird, im Bereich Menschenrechte anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird)
- Durchschnittlicher Score für Korruption 46,9591
(Messgröße: Bewertung des wahrgenommenen Ausmaßes der Korruption im öffentlichen Sektor anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird)
- Nicht kooperative Länder und Gebiete für Steuerzwecke 0,0000
(Messgröße: Investitionen in Ländern, die auf der EU-Liste nicht kooperativer Länder und Gebiete für Steuerzwecke stehen)
- Durchschnittlicher Score für Rechtsstaatlichkeit 0,1757
(Messgröße: Bewertung des Ausmaßes der Korruption, des Fehlens von Grundrechten und der Mängel in der Zivil- und Strafjustiz anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird).

● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Seit dem vorherigen Geschäftsjahresende am 31.12.2023 gab es folgende Änderungen der Ausschlusskriterien:

- Cannabis (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 0 % Umsatzerlöse -> Der Ausschluss wurde entfernt
- Kohle (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 10 % Umsatzerlöse -> Kohle (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Öl (nachgelagerte Tätigkeiten) > 50 % Umsatzerlöse -> Öl (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 10 % Umsatzerlöse
- Arbeitsrechtsverletzungen im eigenen Betrieb oder in der Zulieferkette) > 0% Umsatz
-> Der Ausschluss wurde entfernt

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren				
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird				
		Auswirkungen		
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	2024	2023	2022
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN				
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	1,67%	1,29%	3,49%
7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	2,39%	0,00%	0,00%
8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,0000	n.a.	5,8145
9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,1087	0,0285	0,0307

INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG				
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00%	0,00%	0,00%
11. Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	0,52%	22,47%	19,22%
14. Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	0,00%	0,00%
Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen				
16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0	0	0
	Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0,00%	0,00%	0,00%

Zusätzliche Indikatoren für die Bereiche Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung				
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	2024	2023	2022
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird				
Menschenrechte	2. Unfallquote (Unfallquote in Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)	0,0006	0,0003	0,0001
	3. Anzahl der durch Verletzungen, Unfälle, Todesfälle oder Krankheiten bedingten Ausfalltage (Anzahl der durch Verletzungen, Unfälle, Todesfälle oder Krankheiten bedingten Ausfalltage in den Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)	0,0067	0,0038	0,0000
	7. Fälle von Diskriminierung			
	Anzahl der Diskriminierungsfälle, die in den Unternehmen, in die investiert wird, zu Sanktionen führten, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	n.a.	n.a.	0,0000
	12. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Kinderarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Kinder zur Arbeit herangezogen werden, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten oder Art der Tätigkeit)	0,85%	3,05%	1,76%
Menschenrechte	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten und/oder Art der Tätigkeit)	0,32%	3,65%	1,76%
	14. Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (Gewichteter Durchschnitt der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen im Zusammenhang mit Unternehmen, in die investiert wird)	0,0000	n.a.	0,0000

	16. Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen Unzulänglichkeiten bei der Ahndung von Verstößen gegen Verfahren und Standards zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung festgestellt wurden)	0,00%	0,00%	0,54%
	17. Anzahl der Verurteilungen und Höhe der Geldstrafen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften (Anzahl der Verurteilungen und Höhe der Geldstrafen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften bei den Unternehmen, in die investiert wird)	3,2500	2,7500	2,0000
Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen				
	19. Durchschnittlicher Score für Meinungsfreiheit (Bewertung des Ausmaßes, in dem politische und zivilgesellschaftliche Organisationen frei agieren können, anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird)	67,0345	64,8094	37,4093
Menschenrechte	20. Durchschnittliche Leistung im Bereich Menschenrechte (Bewertung der durchschnittlichen Leistung der Länder, in die investiert wird, im Bereich Menschenrechte anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird)	0,6325	0,6199	0,5713
Staatsführung	21. Durchschnittlicher Score für Korruption (Bewertung des wahrgenommenen Ausmaßes der Korruption im öffentlichen Sektor anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird)	46,9591	45,7743	42,6221
	22. Nicht kooperative Länder und Gebiete für Steuerzwecke (Investitionen in Ländern, die auf der EU-Liste nicht kooperativer Länder und Gebiete für Steuerzwecke stehen)	0,0000	0,0000	0,0000
	24. Durchschnittlicher Score für Rechtsstaatlichkeit (Bewertung des Ausmaßes der Korruption, des Fehlens von Grundrechten und der Mängel in der Zivil- und Strafjustiz anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte „Erläuterung“ erläutert wird)	0,1757	0,2060	0,1425

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die PAIs werden wesentlich durch die Umsetzung von Ausschlusskriterien berücksichtigt. Zusätzlich kommt die Kombination der beiden Konzepte "Worst-in-Universe" (schlechteste Unternehmen des gesamten Anlageuniversums) und "Worst -in-Class" (schlechteste Unternehmen der Branche des jeweiligen Unternehmens) unter Nutzung von Positiv- und Negatikkriterien zur Anwendung. Durch dieses Vorgehen können Unternehmen herausgefiltert werden, die zwar momentan nicht gegen unsere Ausschlusskriterien verstoßen, aber ein sehr hohes Nachhaltigkeitsrisiko oder eine negative Nachhaltigkeitswirkung in Bezug auf die PAIs aufweisen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Berichtszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Brasilien RB/DL-Bonds 2007(28)	Governments	2,46	Brasilien
Namibia, Republic of DL-Notes 2015(25) Reg.S	Governments	2,45	Namibia
Tschechien KC-Anl. 2007(57) Ser.53	Governments	2,20	Tschechische Republik
South Africa, Republic of EO-Notes 2014(26)	Governments	2,12	Südafrika
Peru EO-Bonds 2021(21/33)	Governments	1,91	Peru
International Finance Corp. MN-Medium-Term Notes 2018(30)	Sovereigns	1,81	Intl Fin. Corp.
European Investment Bank ZY-Medium-Term Notes 2016(26)	Sovereigns	1,77	Europ. Investitionsbank
Kolumbien, Republik EO-Bonds 2016(16/26)	Governments	1,59	Kolumbien
Inter-American Dev. Bank DL-Medium-Term Nts 2012(42)	Sovereigns	1,59	Interam. Entwicklungsbk.
European Investment Bank MN-Medium-Term Notes 2017(27)	Sovereigns	1,28	Europ. Investitionsbank
Peru NS/DL-Glbl Dep.Nts 08(31)Reg.S	Governments	1,24	Peru
Serbien, Republik EO-Med.-Term Nts 2021(33)Reg.S	Governments	1,23	Serbien und Kosovo
Kolumbien, Republik DL-Bonds 2003(33)	Governments	1,21	Kolumbien
Uruguay, Republik DL-Notes 2003(33)	Governments	1,19	Uruguay
Brasilien DL-Bonds 2004(34)	Governments	1,14	Brasilien

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.01.2024 –
31.12.2024



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch festgelegte Investitionen laut einer fondsspezifischen Anlageliste (Positivliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2024 zu 100 % nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2024 zu 96,73 % in Renten investiert. Die anderen Investitionen waren liquide Mittel.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● ***In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?***

Der Fonds investierte zum Geschäftsjahresende am 31.12.2024 bei Renten hauptsächlich in die Sektoren

- Governments 57,59 %,
- Sovereigns 18,65 %,
- Communication 6,53 %,
- Commodities 3,91 % und
- Financials non-banking 2,92 %.

Der Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates¹⁷ erzielen, lag bei 1,67 %.

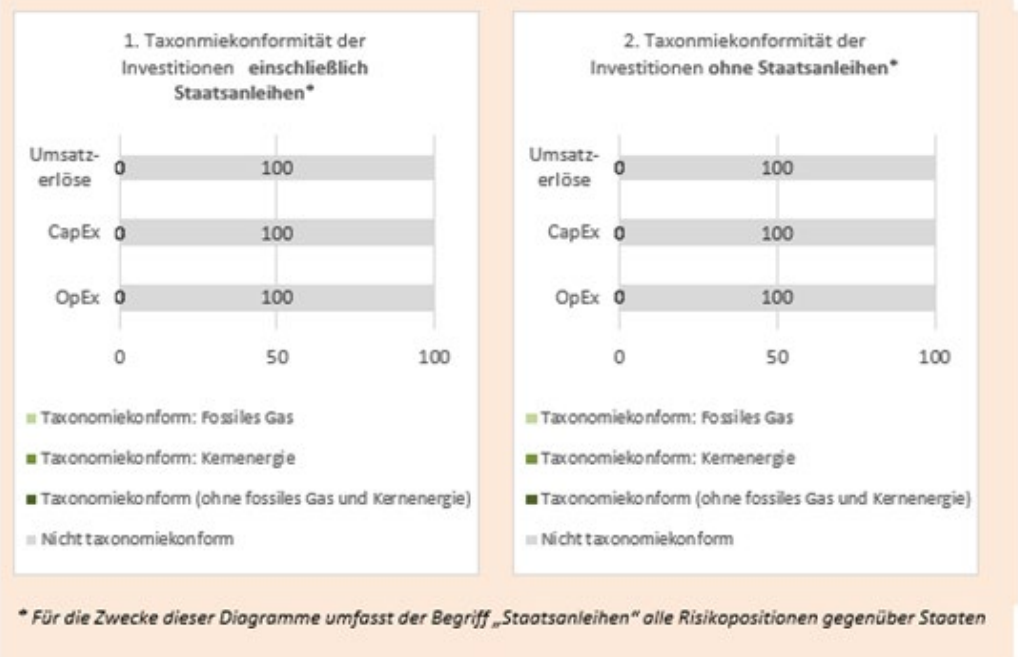
● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

- ☐ Ja:
- ☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie
- ☒ Nein

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds beziehen sich nicht auf die Investments in Zielfonds und ETCs (Exchange Traded Commodities) sowie Derivate und Zertifikate. Zielfondsinvestments und Investments in ETCs sind jeweils auf maximal 20% begrenzt.

Für andere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, wird sichergestellt, dass diese nicht konträr zur Nachhaltigkeitsstrategie eingesetzt werden. Soweit Derivate erworben werden dürfen, wird sichergestellt, dass der Basiswert mit der Nachhaltigkeitsstrategie konform ist. Sofern ein Index als Basiswert genutzt wird, wird sichergestellt, dass der Index Nachhaltigkeitscharakteristika aufweist. Aufgrund der am Markt verfügbaren Finanzinstrumente kann es zu Abweichungen in den nachhaltigen Merkmalen des zugrundeliegenden Index zu den Fondsmerkmalen kommen. Alle Derivate, deren Basiswert als nicht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie eingestuft werden könnte, sowie Währungsbestände, die nicht mit der Fondswährung übereinstimmen oder die nicht auf EUR, USD, GBP, CHF, JPY, AUD, NZD, CAD, NOK oder SEK lauten, dürfen nicht als wesentlicher Bestandteil im Fonds enthalten sein. Nicht umfasst ist der Derivateinsatz zum Ausgleich von negativen Marktschwankungen. Zudem können gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen werden, die nicht einer expliziten Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden "Analyserichtlinien für Gesellschafterversammlungen" des BVI zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung

dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.

Kurzübersicht über die Partner des BKC Emerging Markets Renten

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Name:

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069/710 43-0

Telefax: 069/710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung:

1968

Rechtsform:

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

EUR 10.400.000,- (Stand: Oktober 2022)

Eigenmittel:

EUR 71.352.000,- (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan

Mathias Heiß, Langen

Dr. André Jäger, Witten

Corinna Jäger, Nidderau

Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe

Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin

Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf

Ellen Engelhardt, Glauburg

Daniel Fischer, Bad Vilbel

Janet Zirlewagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Name:

DZ BANK AG

Hausanschrift:

Platz der Republik
60325 Frankfurt am Main

Telefon: 069/7447-01

Telefax: 069/7447-1685

www.dzbank.de

Rechtsform:

Aktiengesellschaft

Eigenkapital:

Mio. EUR 31.069 (Stand: 31.12.2023)

3. Beratung und Vertrieb

Name:

Bank für Kirche und Caritas eG

Hausanschrift:

Kamp 17
33098 Paderborn

Telefon: 052 51 / 121-0

Telefax: 052 51 / 121-212

www.bkc-paderborn.de

4. Anlageausschuss

Marian Heller,

Bank für Kirche und Caritas eG, Paderborn

Bernhard Matthes,

Bank für Kirche und Caritas eG, Paderborn

Aleksej Wunrau,

Bank für Kirche und Caritas eG, Paderborn

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Theodor-Heuss-Allee 70 · 60486 Frankfurt am Main
Postfach 17 05 48 · 60079 Frankfurt am Main
Telefon: 069/710 43-0 · Telefax: 069/710 43-700

VERWAHRSTELLE:



Platz der Republik · 60325 Frankfurt am Main
Telefon: 069/7447-01 · Telefax: 069/7447-1685

BERATUNG UND VERTRIEB:



Kamp 17 · 33098 Paderborn
Telefon: 052 51/121-0 · Telefax: 052 51/121-212